

Gesucht werden

Leerstände im Ländlichen Raum im weiteren Sinne, z. B.:

ehemalige Gaststätten oder Ladengeschäfte

Scheunen, Lagerhallen, alte Fabrikgebäude

andere bislang ungenutzte oder ungewöhnliche Orte

Gebäude, deren ursprünglicher Nutzen nicht mehr besteht

(z.B. entweihte Kirchengebäude)

Hinweise aus Gemeinden oder dem lokalen Umfeld sind willkommen!

Sie haben keinen Leerstand aber Interesse an einer Beteiligung am Projekt oder einen engagierten Kulturverein vor Ort? Melden Sie sich ebenfalls gerne und WERDEN SIE PROJEKTPATE!



Leerstand vor Ort

Zeitlicher Rahmen

Nach Absprache im Verlauf des Jahres 2026

Machbarkeitsprüfung der Räumlichkeiten durch das Projektteam

Konzeption der Veranstaltung

Akquise von lokalen und regionalen Unterstützerinnen und Unterstützern

Gemeinsame Herrichtung der Räumlichkeiten

Durchführung der Veranstaltung

Evaluation der Veranstaltung

Bei Interesse am oder Rückfragen zum Projekt wenden Sie sich bitte an unsere Projektkoordinatorin:

Frau Schick

E-Mail: konzepte@kinomobil-bw.de

als Chance

für Kultur

Kinomobil Baden-Württemberg e.V.
Gefördert durch:

In Kooperation mit:



MFG
BADEN-WÜRTTEMBERG



Gemeindetag
Baden-Württemberg

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Projektziele

Leerstände im Ländlichen Raum als **potenzielle Kulturorte** sichtbar machen

Auseinandersetzung mit der eigenen städtischen Architektur und deren räumlichen und kreativen Potenzial

Stärkung des kulturellen Lebens und kultureller Initiativen im Ländlichen Raum

Impulse für weitere Nutzungen – **ergebnisoffen und unverbindlich**

Förderung des **bürgerschaftlichen Engagements** und der **(kulturellen) Teilhabe** vor Ort



© Yannick Tessenow

Mehrwert für den Ländlichen Raum

Sensibilisierung für und Erprobung von räumlichen **Nutzungspotenzialen**

Sichtbarmachung von Bedarfen und Wünschen

Niedrigschwellige kulturelle Teilhabe vor Ort

Ermächtigung zur **selbstständigen Kulturarbeit**

Stärkung des **Gemeinschaftsgefühls**, von Austausch und Engagement

Bildung und Motivation von Interessensgemeinschaften und Partnerschaften vor Ort und innerhalb Baden-Württembergs

Kooperation ohne langfristige Bindung oder hohen Verwaltungsaufwand

Stärkung der Strahlkraft der Gemeinde und ihrer Veranstaltungen

Projekthalte

Zeitlich begrenzte Nutzung **leerstehender oder aktuell nicht genutzter Orte** für eine Kulturveranstaltung

Nutzbarmachung der Orte **gemeinsam mit der lokalen Bevölkerung, Initiativen und regionalen Partnerinnen und Partnern aus der Kultur**

Kinovorführung, Präsentation der Beteiligten, Vernetzung für zukünftige Veranstaltungen

Keine baulichen Eingriffe, keine dauerhaften Verpflichtungen

Technik, Filmauswahl (in Absprache) und Durchführung durch Kinomobil BW

Kostenfreier Eintritt für das Publikum



© Michael Schneider



© Jörg Buchmann